



tfk Spielplan Februar 2015

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880
oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Gastspiel *Theater Winternachtstraum*

Es ist angerichtet ...

Komödie von Michael Gitter
1. und 5. bis 8.2. - 20 Uhr



Gastspiel *Hydroglisseur*

Where the Light dwells

DVD Release Konzert
mit Justin Lépany & Christoph Enzel
Mittwoch, 4.2. - 20 Uhr



**theaterforum
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de - Mail: info@tfk-berlin.de

SO 01.02. 20.00 **Es ist angerichtet ...**
Komödie von Michael Gitter
Gastspiel *Theater Winternachtstraum*



Blut ist dicker als Wasser. Das sagt man so gemeinhin von Familie. Sie fordert Loyalität und Zusammenhalt, bietet Schutz und die Möglichkeit, sich zurückzuziehen. Auf den Werten, die unsere Eltern uns vermitteln, können wir unsere Zukunft aufbauen.

Aber Familie bedeutet auch Kompromisse einzugehen und Geheimnisse sind unter ihrem Dach nicht lange als solche beständig. Es ist angerichtet ...

Es spielen: Daniela Weber, Annabelle Ciecior, Kristina Fricke, Heike Holuba, Liane Hennings, Simon Grothe, Leschek Faber, Timm Jurkiewicz, Klaus Kalaß
Inszenierung: Michael Gitter
Regieassistenz: Philipp Dufft, Danilo Riehn
Technische Einrichtung: Marco Uhlmann

Eintritt: 13 €, erm. 9 € winternachtstraumberlin.com

MI 04.02. 20.00 **Where the Light dwells**
DVD Release Konzert
mit Justin Lépany & Christoph Enzel
Gastspiel *Hydroglisseur*



Ausgerüstet nur mit E-Gitarre und E-Baritonsaxophon treten Justin Lépany und Christoph Enzel an, musikalische Grenzen zu verschieben. Sie machen Musik, in der sich zeitgenössische Strömungen, Improvisation und Experimentierfreude zur epischen Atmosphäre mischen.

Bei Ihren performanceartigen Auftritten werden Sie meist von Videos und einem mehrere Meter großen schwarzen Raben begleitet.

Eintritt: 12 €, erm. 8 €

DO 05.02. 20.00 Es ist angerichtet...
FR 06.02. 20.00 Es ist angerichtet...
SA 07.02. 20.00 Es ist angerichtet...
SO 08.02. 20.00 Es ist angerichtet...

FR 27.02. 20.00 Wiederaufnahme
Premiere **Der Auswanderer**
(L'Émigré de Brisbane)
Schauspiel in 9 Bildern
von Georges Schehadé
Eine Produktion des theaterforum kreuzberg



Es ist eine Kriminalgeschichte, die sich in dem kleinen Dorf auf Sizilien abspielt. Alles beginnt mit der Rückkehr eines Auswanderers, der in der Fremde reich wurde, und der gleich nach seiner Ankunft, noch bevor er jemanden treffen kann, stirbt. Bei dem Toten findet sich ein Schreiben, nach dem sein gesamtes Vermögen an seinen Sohn gehen soll. Doch wer ist die Mutter? Die in Frage kommenden Frauen des Dorfes sind alle verheiratet. Welche Frau wird sich zu erkennen geben? Die Aussicht auf das viele Geld provoziert leidenschaftliche Auseinandersetzungen. Streit und Missgunst erregen die Menschen. Ehemänner bedrängen ihre Frauen, sich zu stellen. Findet sich die richtige Mutter oder gibt sie nur vor es zu sein, damit das Vermögen nicht an den Staat fällt? In poetischen Bildern und mit viel Humor beschreibt der französisch-libanesischer Dichter und Dramatiker Schehadé, wie Menschen den Verlockungen des Geldes verfallen und auch widerstehen können.

Pressestimmen

Dramatisch beginnt das Stück von Georges Schehadé, das von Anemone Poland gut durchdacht inszeniert wurde. Die Kostüme, die Masken, die Musik, alles ist aufeinander abgestimmt, und auch die Schauspieler ziehen alle Register ihres Könnens mit Bravour. Ein Abend, der in seinen bildhaften Aussagen noch lange das Gemüt der Zuschauer bewegt und in ihren Gedanken nachwirkt. Das Goetheanum

Das Ensemble präsentiert einen spannungsreichen, vielschichtigen Stoff um Fremde und Hiesige, arm und reich und das immer komplizierte Verhältnis der Geschlechter. Zitty

Die Darstellung des Traums, in dem alle Beteiligten in einem stummen Spiel tanzen, während Anna sich an ihren verstorbenen Geliebten schmiegt, ist die gelungenste Szene des Stücks. taz

Regie: Anemone Poland **Bühne:** Robert Schmidt-Matt
Kostüme: Gertraud Wahl-Deschan und Nathalie Säwert
Musikkomposition: Dirk Rave **Maske:** Rebekka Schwark
Licht: Katri Kuusimäki **Bühnentechnik:** Frank Wildanger
Regieassistenz: Francesca Spisto
Rechte: Hartmann & Stauffacher
Es spielt das Ensemble des theaterforum kreuzberg: Laurine Betz, Monica Dechau-Pascuta, Thilo Herrmann, Magdalene Hurka, Gregor Marstaller, Simon Mayer, Nadine Meier, Thomas Otto, Susanna Reinhart, Alexander Riemann / Alex van Ric, Susann Schulze

Eintritt: 18 €, erm. 10 € Gruppenermäßigung ab 10 Personen

SA 28.02. 20.00 Der Auswanderer

Weitere Vorstellungen vom 1. bis 22. März, freitags bis sonntags